

Versuchsergebnisse aus Bayern 2019

Faktorieller Sortenversuch Triticale Ertragsstruktur



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 8, 85354 Freising

©

Autoren: U. Nickl, L. Huber, A. Wiesinger
Kontakt: Tel: 08161/71-3628, Fax: 08161/71-4085
Email: ulrike.nickl@LfL.bayern.de

Versuch 114: Faktorieller Sortenversuch zur Beurteilung von Resistenz, Anbaueigenschaften, Qualität und Ertrag**Inhaltsverzeichnis**

Erläuterungen zu den Untersuchungen.....	3
Geprüfte Sorten	4
Versuchsbeschreibung	6
Ertragsstruktur, Sorten, 2019	8
Ertragsstruktur, Orte, 2019	9
Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig	10

Erläuterungen zu den Untersuchungen

Unterschiede in der Ertragsstruktur in Abhängigkeit von Sorte und produktionstechnischen Maßnahmen geben wertvolle Hinweise zum optimalen Bestandesaufbau und zur richtigen Bestandesführung.

Das vorliegende Berichtsheft „Triticale Ertragsstruktur“ ist als Ergänzung zum Bericht „Faktorieller Sortenversuch Triticale Ernte 2019“, in dem Kornerträge und Wachstumsbeobachtungen mitgeteilt wurden, zu sehen. Detaillierte Angaben über die Versuchsstandorte und Anbaubedingungen sind diesem Heft zu entnehmen.

Die Ermittlung der Ertragskomponenten erfolgte durch Auszählen der Bestandesdichte in den Versuchspartellen (in Anlehnung an die „Richtlinien für die Durchführung von landwirtschaftlichen Wertprüfungen und Sortenversuchen“ des Bundessortenamtes), Bestimmung des Tausendkorngewichtes am gedroschenen Erntegut und Errechnung der Kornzahl/Ähre. Die in den Tabellen ausgewiesenen durchschnittlichen Kornzahlen (z.B. Mittelwert einer Sorte über mehrere Versuchsstandorte) sind jeweils das arithmetische Mittel aus den für jeden Einzelversuch und jede Kombination errechneten Kornzahlen.

Sortenmittelwerte

Für die Prüfglieder stehen – je nach Prüfdauer und Status – unterschiedlich viele Ergebnisse aus LSV bzw. Wertprüfung zur Verfügung.

Um die Vergleichbarkeit der Sortenmittelwerte über Orte und Jahre zu gewährleisten, werden die Werte mit der SAS-Prozedur GLM/LSMEANS errechnet. Damit sind alle Sorten unabhängig von ihrer Prüfdauer und der Anzahl der Versuche, untereinander vergleichbar.

Dabei können die Ergebnisse von dreijährig geprüften Sorten als endgültig gesichert angesehen werden. Bei zwei Prüffahren wird das Ergebnis als vorläufig bezeichnet. Als „Trend“ ist das auf drei Jahre hochgerechnete Ergebnis zu betrachten, wenn nur Daten aus einem Prüffahr vorgelegen sind.

Geprüfte Sorten

Kenn-Nr. BSA	Sortenname	zugelassen seit	Vermehrungs- fläche in Bayern 2019 ha	Sorteninhaber / Vertrieb (Kurzform)	Kenn-Nr. BSA	Sortenname	zugelassen seit	Vermehrungs- fläche in Bayern 2019 ha	Sorteninhaber / Vertrieb (Kurzform)
LSV Hauptsortiment									
0858	Tantris	2014	19	FRPE/IGPZ	1004	RGT Belemac	2018	32	R2N/RAGT
0889	Lombardo VRS	2015	477	SWNL/SY	1007	Lanetto	2018	-	SWNL/SY
0890	Barolo VRS	2015	-	SWNL/SY	1019	Vivaldi	2019	-	FRPE/IPGZ
0940	Cedrico	2016	187	SWNL/SY	1022	Ozean	2019	-	KWLO
0970	Robinson	2017	61	FRPE/IGPZ	1032	Ramdram	2019	16	BREN/LG
0971	Temuco VRS	2017	-	SWNL/SY	1040	SU Casparus	2019	-	NORD/SAUN
0992	Riparo VGL	2018	80	INSA/SCOB	1042	Ramos	2019	17	STNG/IGPZ
0997	Porto	2018	43	DNKO	1045	Belcanto	2019	3	DNKO/WIMA

VGL = Vergleichssorte, VRS = Verrechnungssorte

ANSCHRIFTEN DER ZÜCHTER/SORTENINHABER:

- BREN - Saatzucht Breun GmbH & Co. KG., 91074 Herzogenaurach
- DNKO - „DANKO“ Hodowla Roslin, Sp. zo.o., 64000 Koscia, Polen
- FRPE - Dr. Peter Franck Pflanzenzucht Oberlimpurg, 74523 Schwäbisch Hall
- IGPZ - I.G. Pflanzenzucht GmbH, Reichenbachstr. 1, 85737 Ismaning
- INSA - Firma InterSaatzucht GmbH, Eichethof 6, 85411 Hohenkammer
- KWLO - KWS LOCHOW GmbH, Ferdinand von Lochow Str.5, 29303 Bergen
- LG - Limagrain GmbH, Griewenkamp 2, 31234 Edemissen
- NORD - NORDSAAT Saatzuchtgesellschaft mbH, Böhnshauser Str. 1, 38895 Halberstadt OT Langenstein
- RAGT - R.A.G.T. Saaten Deutschland GmbH, Untere Wiesenstraße 7, 32120 Hiddenhausen
- R2N - Firma R2n S.A.S., 12000 Rodez Cedex 9, Frankreich
- SAUN - Saaten-Union, Eisenstr. 12, 30916 Isernhagen
- SCOB - SECOBRA SAATZUCHT GmbH, Feldkirchen 3, 85368 Moosburg
- STNG - Saatzucht Streng-Engelen GmbH & Co. KG, Aspachhof, 97215 Uffenheim
- SWNL - Lantmännern SW Seed B. V. Emmeloord, Niederlande
- SY - Syngenta Seeds GmbH, Zum Knipkenbach 20, 32107 Bad Salzuflen
- WIMA - Dr. Manfred Winkelmann, Haydnstraße 02, 06667 Weißenfels

Versuchsbeschreibung

Versuchsanlage: Spaltanlage, 2 Faktoren, 3 bzw. 4 Wiederholungen
6 Orte, davon zwei mit Wertprüfung

Faktoren: 1. Sorten: Hauptsortiment: 16 Sorten
(detaillierte Auflistung in Tabelle "Geprüfte Sorten")

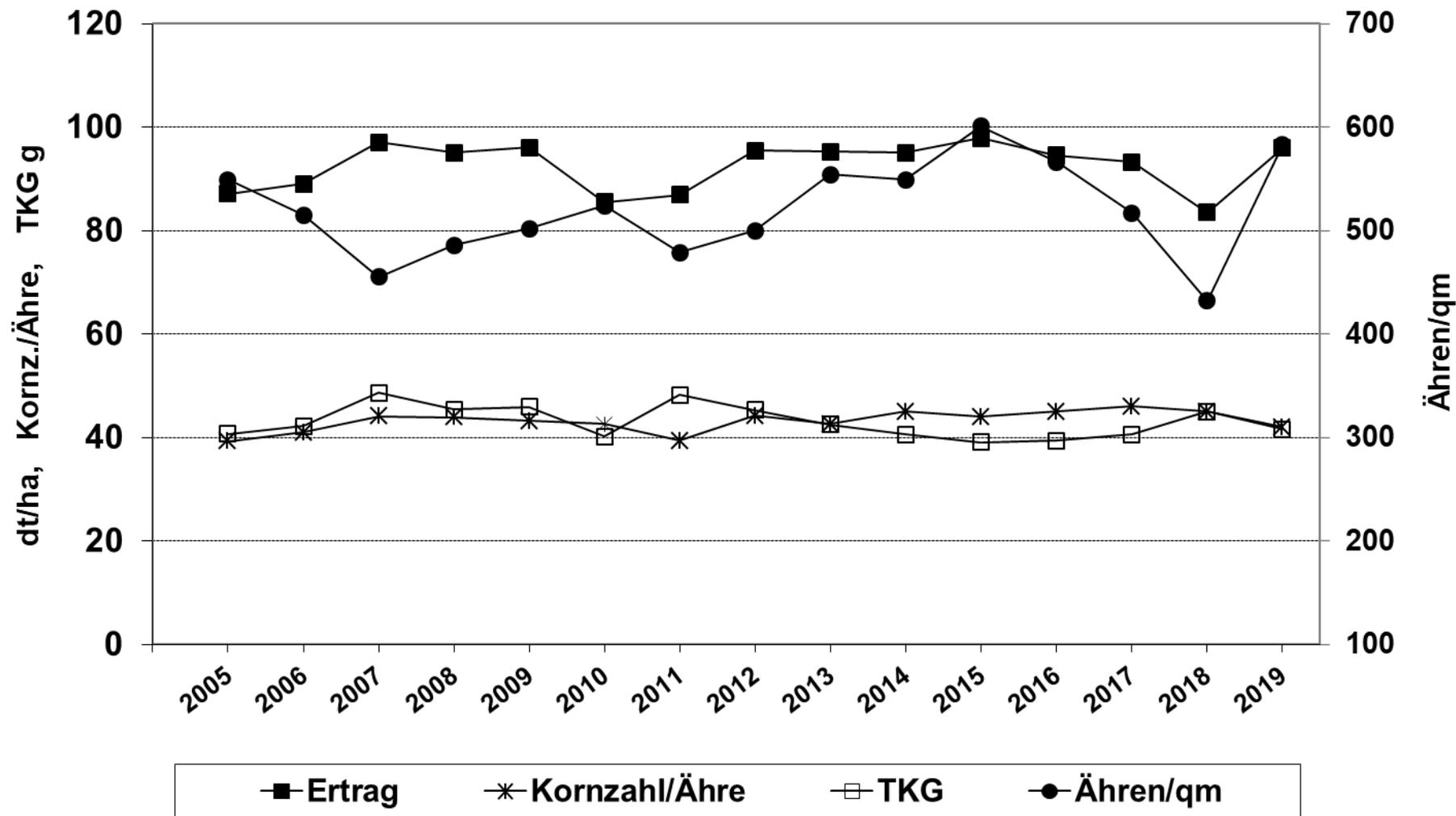
2. Intensität: N-Düngung, Wachstumsregulator, Fungizide
Beschreibung der Stufen (Behandlungen):

	N-Düngung	Wachstumsregulator	Fungizide
Beh. 1	ortsüblich optimal	ohne/reduziert	ohne
Beh. 2	ortsüblich optimal	mit	nach Bedarf

Ermittlung der Ertragsstrukturdaten nur in Stufe 2

Die detaillierte Beschreibung der pflanzenbaulichen Maßnahmen ist im Bericht „Faktorieller Sortenversuch Triticale Ernte 2019“ dokumentiert.

Ertragsstruktur Triticale LSV Bayern 2005-2019 Stufe 2



Ertragsstruktur, Sorten, 2019

Sorten (Mittel aus Hauptsortiment)	Anzahl Orte	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
		Stufe 2			
LSV Hauptsortiment					
Tantris	6	96,0	547	41,2	45
Lombardo	6	100,3	588	42,2	42
Barolo	6	95,9	619	35,2	45
Cedrico	6	97,4	609	38,3	43
Robinson	6	100,2	545	47,2	41
Temuco	6	93,5	577	34,9	48
Riparo	6	90,4	579	48,3	34
Porto	6	94,7	579	43,0	39
RGT Belemac	6	96,9	596	45,6	37
Lanetto	6	95,8	562	43,2	42
Vivaldi	6	94,9	638	39,4	40
Ozean	6	92,3	624	37,9	40
Ramdam	6	100,5	530	46,6	43
SU Casparus	6	91,8	558	37,3	47
Ramos	6	99,0	586	42,7	41
Belcanto	6	96,8	592	41,9	41
Mittel		96,0	583	41,6	42

Ertragsstruktur, Orte, 2019

Orte (Mittel aus Hauptsortiment)	Anzahl Sorten	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
		Stufe 2			
Straßmoos	16	105,2	554	44,2	45
Rotthalmünster	16	99,7	622	44,5	37
Almesbach WP	16	77,7	629	31,1	41
Großbreitenbronn WP	16	88,2	498	42,5	44
Bieswang	16	113,6	730	45,1	35
Arnstein	16	91,7	464	42,0	49
Mittel		96,0	583	41,6	42

Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig

Sorte	Anzahl	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl /Ähre
	Versuche				
Stufe 2					
abschließende Bewertung					
Tantris	18	91,5	502	43,9	43
Lombardo	18	94,7	508	45,2	43
Barolo	18	89,6	538	37,7	46
Cedrico	18	91,8	555	39,4	44
Robinson	18	93,0	499	47,2	41
Temuco	18	89,4	500	37,6	49
Riparo	13	89,4	526	48,4	38
Porto	13	91,2	523	44,4	40
RGT Belemac	13	91,0	534	45,9	38
Lanetto	13	91,9	496	43,6	44
vorläufige Bewertung					
Vivaldi	8	91,5	568	42,1	40
Ozean	8	89,1	571	41,1	39
Ramdarn	8	94,7	475	47,8	43
SU Casparus	8	88,2	495	39,6	47
Ramos	8	94,0	523	43,4	43
Belcanto	8	93,4	532	43,9	41
Mittel		91,5	522	43,2	43

Berechnung mit LSMEANS (sorte*umwelt), 2017, 2018 und 2019 = 6 Orte